



**Anmeldung zum Interdisziplinären Kurs zur Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen nach den BUB-Richtlinien**  
Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Schlafapnoe-Kurs der Norddeutschen Vereinigung für Schlafmedizin e.V., vom 12.-13. und 25.-27. Februar 2011, Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg. (Registrierung nur mit deutlich lesbarem Absender möglich!)

.....  
Titel, Name, Vorname

.....  
Anschrift dienstlich (Straße, PLZ, Ort)

.....  
oder Anschrift privat (Straße, PLZ, Ort)

**Rücksendung - auch per Fax - bis spätestens 15.1.2011 an:**

NVSM

.....  
Tel./Fax (dienstl.), E-Mail

c/o Nord Service Projects GmbH – Kongressdienst

Krögerskoppel 1 • 24558 Henstedt-Ulzburg

Tel.: (04193) 75 76-610/612 • Fax: (04193) 75 76 689

info@nordserviceprojects.de

.....  
Datum, Stempel, Unterschrift, Fachrichtung (Pneumologe, Internist, HNO etc.)

- 17:45-18:30 Ambulante und teilstationäre Schlafmedizin – Was ist heute machbar?  
18:45-19:30 Stationäre Diagnostik im Schlaflabor, die Polysomnographie (PSG)  
Ab 20:00 Nächtliche Ableitung der Patienten **in den Schlaflaboren der Asklepios Klinik Wandsbek**

#### **Samstag, 26. Februar 2011**

- 09:00-09:45 Pathophysiologische Auswirkung des OSAS auf Herz und Kreislauf  
09:45-10:30 Schlafbezogene Atmungsstörungen im Kindesalter  
10:55-11:40 Wann ist die Schlafapnoe behandlungsbedürftig? Stufentherapiekonzept, nCPAP-Therapie und Probleme bei der Langzeitanwendung  
11:40-12:30 Indikation und Anwendung nicht-invasiver Beatmungsformen bei Schlafatmungsstörungen  
13:40-14:15 Umgang mit Problemen unter Maskentherapie  
14:15-15:15 Praktische Übungen: nCPAP-Maskenschulung  
15:30-16:15 Erfassung und Begutachtung der Tagesschläfrigkeit beim OSAS  
16:15-17:00 Tagesschläfrigkeit trotz nCPAP

#### **Sonntag, 27. Februar 2011**

- 09:00-09:30 Die Nase und CPAP?  
09:30-10:15 Anatomie und Physiologie der oberen Atemwege und ihre Bedeutung für die operative Therapie am weichen Gaumen (UPPP)  
10:15-11:00 Stellenwert der bimaxillären Umstellungsosteotomien und Kiefer-Gaumenplatte in der Therapie der OSA  
11:20-12:15 Zahnschienen zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe  
12:15-13:15 Operative Verfahren zur Therapie des primären Schnarchens und der obstruktiven Schlafapnoe – Die „Multy Level Chirurgie“  
Ab 13:15 Abschlussdiskussion mit den Referenten  
Gegen 14:00 Ende der Veranstaltung

### **Programm**

#### **Samstag, 12. Februar 2011**

- 09:00-09:15 Begrüßung  
09:15-10:15 Warum schlafen wir? – Die Funktion des Schlafes  
10:15-11:00 Einteilung und Epidemiologie der Schlafstörungen  
11:30-12:30 Parasomnien – Abnorme Ereignisse im Schlaf mit psychischem, motorischem und vegetativem Erscheinungsbild  
12:30-13:15 Physiologie und Pathophysiologie der Schlaf-Wachstörungen  
14:00-14:45 Pathophysiologie und Einteilung Schlafbezogener Atmungsstörungen – Definition und Normalwerte  
14:45-15:30 Die Polygraphische Untersuchung – Fallbeispiele aus der Praxis.  
15:30-17:00 Praktische Übungen: Ambulante Diagnostik der Schlafapnoe  
Anschließend: Gemeinsames Essen der Kursteilnehmer und Referenten im Block House Steakrestaurant, Schlossstr. 56, 22041 Hamburg

#### **Sonntag, 13. Februar 2011**

- 09:00-09:45 Differentialdiagnose von Schlafstörungen bei psychiatrischen Erkrankungen  
09:45-10:30 Neurologische Differentialdiagnose der Hypersomnie  
11:00-11:45 Physiologie und Pathophysiologie der obstruktiven Schlafatmungsstörungen  
11:45-12:30 Ambulante Stufendiagnostik bei SBAS nach den BUB-Richtlinien  
13:45-16:00 Gemeinsame Auswertung der ambulanten Ableitungen vom Vortag und Besprechung der Befunde

#### **Freitag, 25. Februar 2011**

- 17:00-17:45 Diagnostik internistischer Begleit- und Folgeerkrankungen der Schlafapnoe und Probleme bei ihrer Behandlung

### **Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!**

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserem interdisziplinären Schlafapnoe-Kurs in die Asklepios Klinik Wandsbek in Hamburg ein.

Die Veranstaltung findet nun schon zum dreizehnten Mal in jährlicher Folge statt und richtet sich an alle, die dieses Teilgebiet der Schlafmedizin mit dem geforderten hohen Qualitätsstandard vertreten wollen.

Die Inhalte der Weiterbildung entsprechen den Qualitätssicherungsvereinbarungen der KBV nach den Richtlinien zur Bewertung ärztlicher Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (BUB) schlafbezogener Atmungsstörungen. Der Kurs wurde von der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein sowie der Deutschen Gesellschaft für Schlafmedizin (DGSM) anerkannt.

Der praktische Teil der Veranstaltung wird durch die Mitarbeiter der Schlaflabore der Medizinischen Abteilung I und der Abteilung für Neurologie der Asklepios Klinik Wandsbek betreut.

Die 20 Referenten aus acht verschiedenen Fachdisziplinen verfügen über langjährige klinische und praktische Erfahrung auf dem Gebiet der Schlafmedizin.

gez. Dr. med. J. Hollandt

#### **Danksagung:**

Im Rahmen des Kurses findet eine Industrie-Ausstellung statt. Die Vereinigung dankt den ausstellenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung. Um regen Besuch der Ausstellung wird gebeten.